

# PRESSEMITTEILUNG

21. Oktober 2020



## STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

### **2. und 3. November: II. Abonnementkonzert der Staatskapelle Berlin – mit Daniel Barenboim, Genia Kühmeier, Violeta Urmana, Klaus Florian Vogt, Michael Volle und dem Staatsopernchor**

Am **2. und 3. November** ist die **Staatskapelle Berlin** mit dem **II. Abonnementkonzert** der Saison in der Staatsoper Unter den Linden und in der Philharmonie zu erleben. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von **Daniel Barenboim**, der auch als Pianist auftritt. Auf dem Programm stehen selten zu hörende Werke für Chor, Soli und Klavier von **Franz Schubert** («Nachthelle», «Ständchen», «Der 92. Psalm», «Zur Guten Nacht» und «Mirjams Siegesgesang») sowie seine Sinfonie Nr. 8 h-Moll D 759, die «Unvollendete». Als Solistinnen und Solisten treten **Genia Kühmeier** (Sopran), **Violeta Urmana** (Mezzosopran), **Klaus Florian Vogt** (Tenor) und **Michael Volle** (Bariton) auf. Darüber hinaus singt der **Staatsopernchor**, einstudiert von **Martin Wright**.

Die österreichische Sopranistin **Genia Kühmeier** begann ihre internationale Karriere 2002 am Teatro alla Scala in Mailand. Seitdem tritt sie international als Opern- und Konzertsängerin auf, u. a. an der Semperoper Dresden, am Theater an der Wien, am Royal Opera House Covent Garden in London, an der Metropolitan Opera New York, bei den Salzburger Festspielen sowie in der Hamburger Elbphilharmonie, im Mozarteum in Salzburg und im Wiener Musikverein. Sie arbeitete mit renommierten Orchestern wie dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, den Münchner Philharmonikern, dem Gewandhausorchester Leipzig, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Boston Symphony Orchestra, dem Orchestre National de Lyon und dem Osaka Philharmonic Orchestra sowie mit bedeutenden Dirigenten wie Riccardo Muti, Seiji Ozawa, Zubin Mehta, Sir Roger Norrington, Nikolaus Harnoncourt, Sir John Eliot Gardiner, Thomas Hengelbrock, Valery Gergiev, Mikko Franck, Marc Minkowski, Mariss Jansons, Kirill Petrenko, Sir Colin Davis, Marek Janowski und Sir Simon Rattle.

Die litauische Sängerin **Violeta Urmana** ist regelmäßig zu Gast an Opernhäusern wie dem Teatro alla Scala in Mailand, dem Teatro Real in Madrid, der Wiener Staatsoper, der Opéra national de Paris, der Metropolitan Opera, dem Gran Teatre del Liceu in Barcelona und bei den Festivals in Bayreuth, Salzburg und Aix-en-Provence. Außerdem konzertiert sie in den renommiertesten Konzertsälen Europas und in Übersee, wo sie mit berühmten Dirigenten wie Claudio Abbado, Daniel Barenboim oder Bertrand de Billy zusammenarbeitete. Zahlreiche CD-Aufnahmen und Auszeichnungen dokumentieren ihre Karriere, darunter der Preis der Royal Philharmonic Society und die Titel der Österreichischen Kammersängerin in Wien sowie der «Commendatore dell'Ordine della Stella d'Italia» 2014. Sie hat außerdem den Orden des litauischen Großfürsten Gediminas und einen Ehrendoktor-Titel der Litauischen Universität für Musik und Theater verliehen bekommen. Seit 2016 ist Violeta Urmana UNESCO-Künstlerin für den Frieden. An der Staatsoper Unter den Linden war Violeta Urmana in den letzten Spielzeiten u. a. in der Neuproduktion von Prokofjews **DIE VERLOBUNG IM KLOSTER** sowie in den Wiederaufnahmen von Verdis **IL TROVATORE** und Wagners **TRISTAN UND ISOLDE** zu erleben.

Zu **Klaus Florian Vogts** Repertoire gehören vor allem dramatische Wagner-Partien wie Lohengrin, Tannhäuser, Parsifal, Stolzing und Siegmund, aber auch lyrisch-dramatische Rollen wie Erik in **DER FLIEGENDE HOLLÄNDER**, Fürst Andrei Chowanski in **CHOWANSCHTSCHINA**, der Prinz in Dvořáks **RUSALKA**, Paul in **DIE TOTE STADT** und die Titelrolle in **LA DAMNATION DE FAUST**. Klaus Florian Vogt ist gefragter Gast an allen großen Opernhäusern sowie bei den Bayreuther und



Salzburger Festspielen und bei zahlreichen Festivals. Auch als Konzert- und Liedsänger hat sich Klaus Florian Vogt einen Namen gemacht. Auftritte führten ihn unter anderem nach Wien, New York, zum Tanglewood Music Festival, zum Schleswig-Holstein Musik Festival, nach London, Athen, Berlin und Leipzig sowie zu den Salzburger Festspielen. Auf dem Konzertpodium arbeitet er mit renommierten Orchestern und mit Dirigenten wie Daniel Barenboim, Andris Nelsons, Mariss Jansons, Simone Young und Antonio Pappano zusammen. Seine Diskografie umfasst zahlreiche Opernaufnahmen und Solo-CDs; 2012 erhielt er den ECHO Klassik als Künstler des Jahres. An der Staatsoper Unter den Linden ist Klaus Florian Vogt am 25., 26. und 31. Oktober in der FAMILIENZAUBERFLÖTE, einer gekürzten Version von August Everdings Inszenierung, als Tamino zu erleben.

**Michael Volle** ist einer der weltweit führenden Sänger im Baritonfach. Erste Engagements erhielt er an Häusern in Mannheim, Düsseldorf und Köln. Am Opernhaus Zürich, das Michael Volle zunächst als Ensemblemitglied und später als Gastsänger engagierte, interpretierte er wichtige Rollen seines Fachs wie Beckmesser und Hans Sachs, Golaud in PELLÉAS ET MÉLISANDE, Eugen Onegin, Amfortas und den Grafen in LE NOZZE DI FIGARO. Michael Volle ist Gast internationaler Bühnen wie der Wiener Staatsoper, des Royal Opera House Covent Garden in London, des Teatro alla Scala in Mailand, der Metropolitan Opera New York sowie der Bayreuther und der Salzburger Festspiele. Darüber hinaus ist Michael Volle als Konzert- und Liedsänger aktiv. An der Staatsoper Unter den Linden war Michael Volle in den vergangenen Spielzeiten u. a. als Wozzeck, Dr. Schön in LULU, Holländer, Scarpia, Orest, Falstaff und Herr Fluth zu hören sowie als Wotan und Wanderer im »Ring«-Zyklus.

Eine **Pressekarte** für die Konzerte reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über [pressoffice@staatsoper-berlin.de](mailto:pressoffice@staatsoper-berlin.de).

Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung.

**450**  
**JAHRE**  
**STAATSKAPELLE**  
**BERLIN**  
**1570 — 2020**